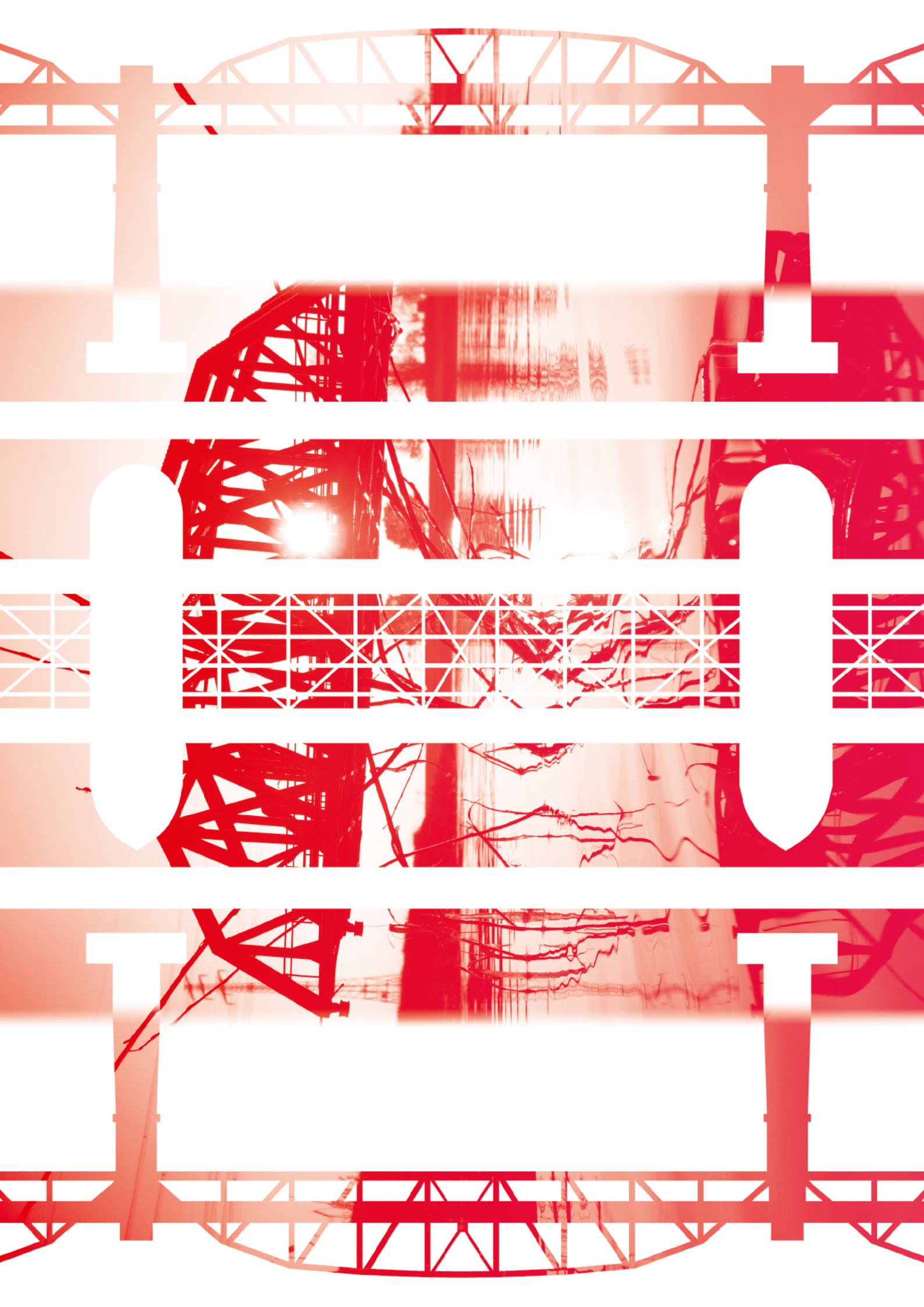




Eine Brücke für die Utopie

Ein künstlerisch partizipatives Projekt von Martin Schepers in Kooperation mit dem Kunstraum Tosterglope an und mit der Elbe

Künstler*innen:

Ingrid van Bergen, André Blasche, Dietrich Burmeister,
Clemens Botho Goldbach, Manaf Halbouni, Gilta Jansen, Silke Kowalski,
Via Lewandowsky, Andrea Pichl, Inken Reinert, Martin Schepers, Sonya
Schönberger, Irmhild Schwarz, Hanna Sjöberg, Benedikt Terwiel,
Barbara Camilla Tucholski, Tamaki Watanabe / Walter Zurborg,
Ina Weise, Ramtin Zanjani, Christof Zwiener

Vorträge von:

Claudia Fröhlich, Philipp Hauß, Ahmad Katlesh, Meike Kleinwächter

Einundzwanzig Künstler*innen werden im September 2022 mit ihren Interventionen im öffentlichen Raum in und um Dömitz und Tosterglope das Verhältnis von Mensch – Brücke – Fluss thematisieren. Die symbolischen Ebenen, die eine Brücke aus anthropologischer Sicht bietet, werden ebenso untersucht, wie die konkreten historischen und gesellschaftlichen Umstände, die sich in den Bauwerken in Dömitz manifestieren. Das Ausstellungskonzept setzt am Corpus der alten Eisenbahnbrücke an und versucht von dort aus das Netzwerk von Beziehungen in der Region aufzudecken, welches sich um die Brücke herum aufspannt.

Welche imaginären Verbindungslinien sind im Raum oder können entstehen? Welche verborgenen Fäden liegen noch verdeckt in der Landschaft? Welche Erweiterungen können geschaffen werden? Wie verhält sich der Fluss der Elbe zu den menschlichen Bauwerken? Die umfangreichen Baumaßnahmen an der Eisenbahnbrücke zum Zeitpunkt der Ausstellung begreifen die Beteiligten als eine besondere Chance, einen historisch einmaligen Zeitpunkt als Möglichkeit der künstlerischen Intervention zu nutzen. Eine bauliche Maßnahme, bei der die Natursteinpfeiler saniert und die Lager der Brückenbögen ausgetauscht werden – dazu werden die Brückenbögen etappenweise angehoben – passt ideal in eine künstlerische Ausstellung dieses Formats und kann als eigenständiger Beitrag gelesen werden.

9. September 2022, 15.00 Uhr
Eröffnung in der Remise, Rathaus Dömitz

Mit Vorträgen von
Dr. Claudia Fröhlich und Dr. Philipp Hauß

Öffnungszeiten: 10. – 18. September 10 – 17 Uhr

Rathaus Dömitz
Rathausplatz 1, 19303 Dömitz
www.eine-bruecke-fuer-die-utopie.de

Die künstlerischen Arbeiten entlang der Elbe bei Dömitz
und Neu Darchau sind uneingeschränkt zugänglich.

18. September 2022, 15.00 Uhr
Talking Room im Kunstraum Tosterglope

Mit Vorträgen von
Ahmad Katlesh und Dr. Meike Kleinwächter

Die Ausstellung der künstlerischen Arbeiten im Kunstraum
Tosterglope ist vom 9. September – 24. September je
samstags und sonntags, 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Kunstraum Tosterglope e.V.
Im Alten Dorfe 7, 21371 Tosterglope
www.kunstraum-tosterglope.de

Einen Herzlichen Dank an die Mitarbeiter*innen der Stadt Dömitz und des Amts Dömitz-Malliß sowie
der Samtgemeinde Elbtalaue für die unermüdliche Unterstützung bei der Realisierung des Projektes.

Großer Dank gebührt den Mitarbeiter*innen der Baustelle an der Brücke
für die große und entgegenkommende Unterstützung in allen Details.



STIFTUNG KUNSTFONDS